

# Geo-Erlebnisreise Dolomiten

**Rund um Schlern - Rosengarten - Latemar - Marmolada - Sella und Geisler**

**Termin: 13 Tage von Sonntag, 06.09. - Freitag, 18.09.2020**

Seit 2009 stehen die Dolomiten aufgrund ihrer Schönheit und Einzigartigkeit auf der Welterbeliste der UNESCO.

Lernen Sie auf dieser Reise und einer traumhaft schönen Route durch die grandiose Bergwelt der westlichen Dolomiten die Geheimnisse Südtirols und des Trentinos kennen. Es erwarten Sie spannende Zeitreisen, auf denen Sie viel über die Entstehung der Dolomiten und unseres Planeten erfahren. Gemeinsam tauchen wir ein in urzeitliche Welten, in Welten, die uns Menschen fern und doch auch sehr vertraut sind.

Lassen Sie sich ein auf das Abenteuer Erdgeschichte und Berge. Wir freuen uns auf Sie!

**Tages-Etappen** (Änderungen vorbehalten)

## **Wohnmobil in Empfang nehmen**

Nachdem Sie Ihr Wohnmobil bei Wohnwagen Becker abgeholt haben und mit allen technischen Details des Fahrzeugs vertraut gemacht wurden, packen Sie am Abend oder am nächsten Morgen Ihr Wohnmobil, geben die von uns an Sie versandten Koordinaten in Ihr Navigationsgerät ein und die Fahrt kann losgehen.

## **So, 1. Tag: Anreise**

Anreise nach Tisens bei Lana, südlich von Meran. Begrüßung und Kennenlernen bei einem gemeinsamen Abendessen auf dem Campingplatz in Tisens.

**Übernachtung:** Naturcaravanpark und Comfort Camping Tisens in Südtirol

## **Mo, 2. Tag: Meran mit Spaziergang entlang der Tappeinerpromenade**

Ausflug mit Bus nach Meran. Erst einmal angekommen und die Region und ihre naturräumliche Ausstattung kennen lernen. Von Gratsch aus unternehmen wir einen Spaziergang entlang des Tappeinerweges, einer der schönsten Höhenpromenaden Europas (Länge: 4 km bis Pulverturm). Der Weg weist kaum Steigungen auf. Am Pulverturm queren wir die Nahtstelle, an der Ur-Europa und Ur-Afrika vor 50 Millionen Jahren aufeinandergeprallt sind und in der Folge die Alpen herausgehoben wurden. Herrliche Ausblicke und ein Mix aus alpiner und mediterraner Vegetation erwarten uns. Vom Pulverturm aus führt ein Weg hinunter bis ins Zentrum von Meran (ca. 1 km). Hier haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Rückfahrt am Nachmittag zum Campingplatz nach Tisens.

**Übernachtung:** Naturcaravanpark und Comfort Camping Tisens in Südtirol

## **Di, 3. Tag: Erdpyramiden von Lengmoos und Bozener Bauernmarkt**

Heute fahren wir mit dem Bus nach Lengmoos am Ritten und schauen uns dort die Erdpyramiden an, bizarr geformte Erdkegel aus ehemaligem Moränenmaterial eines eiszeitlichen Gletschers. Zuoberst tragen die Erdkegel einen Deckstein, zum Teil von beachtlicher Größe. Erdpyramiden gibt es auf allen Kontinenten. Die Rittner Erdpyramiden sind die höchsten Europas und die am besten ausgeformten – ein ganz beeindruckendes geologisches Naturdenkmal.

Von der Aussichtsplattform Erdpyramiden aus haben wir einen herrlichen Blick auf das Schlernmassiv. Ganz in der Nähe der Aussichtsplattform gibt es das Café Erdpyramiden.

Gegen Mittag fahren wir nach Bozen und besuchen dort den Bauernmarkt. Danach hat jeder Zeit zur freien Verfügung. Vielleicht besuchen Sie das Archäologiemuseum. Am Nachmittag geht es zurück zu unserem Campingplatz nach Tisens.

**Übernachtung:** Naturcaravanpark und Comfort Camping Tisens in Südtirol

#### **Mi, 4. Tag: Schloss Sigmundskron bei Bozen**

Auch heute bleibt das Wohnmobil auf dem Campingplatz stehen. Am Vormittag fahren wir per Bus Richtung Bozen und besuchen Schloss Sigmundskron, das Herzstück der MessnerMountainMuseen. Für den Rundgang lassen wir uns Zeit (ca. 3 Std). Es gibt hier ein Café und einen herrlichen Innenhof, in dem wir bei schönem Wetter verweilen werden. Wunderbare Ein- und Ausblicke erwarten uns.

Direkt am Eingang des Schlosses und auch im Innenhof sind wunderschöne Säulen aus Bozener Quarzporphyr aufgeschlossen - ehemals pyroklastisches Gesteinsmaterial glutheier Aschewolken, die hier vor 277 Mio. Jahren niedergegangen sind. Der Quarzporphyr ist das Gestein, was einem auf Schritt und Tritt begegnet, meist als Pflasterstein in den Fußgängerzonen der Städte. Zurück auf dem Campingplatz genießen wir am Abend unser gemeinsames Salatbuffet.

**Übernachtung:** Naturcaravanpark und Comfort Camping Tisens in Südtirol

#### **Do, 5. Tag: Kloster Weienstein und Bletterbachschlucht - der Grand Canyon Südtirols**

Heute beginnt unsere Rundfahrt durch die Dolomiten. Erstes Ziel unserer Tour ist Kloster Weienstein. Von hier aus geht es dann zur Bletterbachschlucht, eine der groartigsten und geologisch interessantesten Schluchten Europas - ein faszinierendes Naturphänomen. Mehr als vierzig Millionen Jahre Erdgeschichte können hier im steinernen Buch der Erdgeschichte nachgelesen werden.

Vom Naturparkzentrum aus beginnt unsere 2,5 bis 3,5-stündige Führung durch die Schlucht mit einem Geoparkführer oder einer Geoparkführerin. Dabei erleben Sie Erdgeschichte hautnah. Bergschuhe, Helm und Wanderbekleidung sind erforderlich. Helme kann man im Naturparkzentrum ausleihen (kostenlos).

Anspruch: Rundweg Bletterbachschlucht 4,6 km, ca. 250 Höhenmeter.

**Anmerkung:** Die Bletterbachschlucht kann aufgrund der Wetterlage nicht begehbar sein (Starkregen, Überflutungsgefahr und Steinschlag). Dann müsste die Wanderung verlegt werden. Gegebenenfalls müsste sie ganz ausfallen. Als Alternative könnten wir Castelfeder besuchen, wo u.a. Siedlungsreste einer römischen Bastion zu sehen sind.

Wer kein Interesse an der Wanderung hat, kann von Kloster Weienstein aus auch weiterfahren und den Tag auf eigene Faust genießen. Alle, die mit in die Schlucht möchten, fahren mit uns im Tourbus oder mit ihrem eigenen Wohnmobil vom Kloster aus (groer Parkplatz) zum Naturparkzentrum.

Treffpunkt gegen Abend ist der Untereggerhof, wo wir gemeinsam im Gasthof zu Abend essen werden. Der Untereggerhof ist ein Geheimtipp. Herrliche Ausblicke vom Stellplatz aus zum Latemar erwarten uns. Donnerstags hat auch die Sternwarte unterhalb des Hofes geöffnet. Vielleicht haben Sie nach dem Abendessen noch Lust auf ein bisschen „Sterne gucken“, vorausgesetzt das Wetter ist gut und der Himmel nicht verhangen.

**Übernachtung:** Stellplatz Untereggerhof (ohne V/E).

**Fr, 6. Tag: Jochgrimmpass, Aussichtspunkt Bletterbachschlucht, Karersee**

Heute geht die Reise weiter durch die Dolomiten. Unser Ziel ist der Jochgrimmpass auf 1.989 m Meereshöhe, zwischen Weißhorn und Schwarzhorn gelegen. Die beiden Berge werden durch eine markante geologische Störung getrennt, die so genannte Trudnerlinie. Während der Alpenbildung kam es hier zu einer vertikalen Verschiebung: das Schwarzhorn wurde dabei um 1.000 m angehoben. Der Sattel von Jochgrimm wird nachweislich seit rund 10.000 Jahren von Menschen als Siedlungs-, Jagd- und Weidegebiet genutzt.

Vom Pass auf unternemen wir eine kurze Wanderung (2 km, 50 Höhenmeter) zur Aussichtsplattform Bletterbachschlucht. Für geübte Wanderer besteht die Möglichkeit, von hier aus mit uns weiter über das Weißhorn zurück zum Parkplatz zu gehen (3,5 Std., 460 Höhenmeter, 7 km). Alle anderen gehen den Weg, den wir gekommen sind, wieder zurück zum Parkplatz und fahren schon mal weiter zu unserem Campingplatz im Fassatal. Auf dem Weg dorthin liegt der Karersee. Hier könnte man einen kurzen Stopp einlegen.

**Übernachtung:** Camping Vidor Family & Wellness Resort in Pozza di Fassa.

**Sa, 7. Tag: Zur Marmolada - „Königin der Dolomiten“**

Am Morgen beginnt unser Ausflug mit dem Bus zur Marmolada, dem höchsten Bergmassiv der Dolomiten, dessen höchster Punkt von der Punta Penia (3.343 m) gebildet wird. Vorbei am Fedaia-Stausee, in dem sich die Nordflanke der Marmolada mit dem Gletscher spiegelt, fahren wir zur Seilbahnstation Funivia Marmolada nach Rocca Pietore, 32 km entfernt von unserem Campingplatz im Fassatal gelegen. Da die Seilbahn Mitte September schließt, bietet sich uns an diesem Wochenende die letzte Gelegenheit, in der Sommersaison 2020 auf die Marmolada zu fahren und von der Panorama-Terrasse aus herrliche Rundumblicke zu genießen. Die Seilbahn fährt die fast 1.000 m hohe steile Südflanke der Marmolada hinauf, von 1.450 m auf 3.265 m. Sie ist eine der schönsten und für Alpinisten schwierigsten Steilwände in den Dolomiten.

In der Bergstation von Punta Rocca gibt es ein Restaurant und ein Museum zum 1. Weltkrieg mit einer Grotte, die einer Höhle nachempfunden ist, die die Soldaten in den Jahren 1916-1917 zum Schutz vor Wind, Wetter und vor dem Feind in den Berg gruben. Am Nachmittag fahren wir zurück ins Fassatal zu unserem Campingplatz. Kurzer Stopp am Fedaia-Stausee.

**Übernachtung:** Camping Vidor Family & Wellness Resort in Pozza di Fassa.

**So, 8. Tag: Tag zur freien Verfügung im Fassatal**

Heute haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Vielleicht nutzen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Campingplatzes (Schwimmen und Wellness im Aquapark) oder Sie unternehmen eine kleine Wanderung. Genießen Sie einfach nur die Berge.

**Übernachtung:** Camping Vidor Family & Wellness Resort in Pozza di Fassa.

**Mo, 9. Tag: Reisetag durch die Dolomiten nach Brixen und zu den Geislern**

Heute reisen Sie ganz individuell durch die Dolomiten über den Sella Pass (2.240 m Höhe) ins Grödnertal nach Wolkenstein, St. Ulrich und weiter nach Brixen, wo wir uns am Nachmittag treffen werden. In Brixen unternehmen wir einen kleinen Stadtbummel und werfen dabei einen Blick in den Brixener Dom (bis 18 Uhr geöffnet). Sehenswert sind u.a. die Fresken im Kreuzgang und die Schalensteine auf der Brüstung im Kreuzgang. In Brixen werden wir in einem netten Restaurant zu Abend essen und anschließend zu unserem Stellplatz (Wanderparkplatz) auf die Zanser Alm unterhalb der Geislerspitzen fahren. Auf dem Wanderparkplatz ist dann auch Ruhe eingekehrt!

**Übernachtung:** Wanderparkplatz Zanser Alm (ohne V/E).

### **Di, 10. Tag: Aufenthalt an den Geislern und im Villnösstal**

Auch die Geisler sind Teil einer urzeitlichen Riff- und Lagunenlandschaft. Überall treffen wir auf erdgeschichtliche Zeugnisse und Spuren verschwundener Meere, Küstenlandschaften und Vulkane. Hier im Villnösstal hat Bergsteigerlegende Reinhold Messner seine frühe Kindheit verbracht und erste Kletterversuche in den Geislern unternommen.

Auf seinen Spuren werden wir vom Wanderparkplatz Zams aus eine etwa 3,5-stündige Wanderung auf dem Adolf-Munkelweg (Anspruch: max. 8 km, 500 Höhenmeter) entlang der Geislerspitzen unternehmen. Unterwegs kehren wir auf der Gschnagenhardt-Alm auf 2.006 m Höhe ein. Hier hat Reinhold Messner, wie er selbst schreibt, die schönste Zeit seiner Kindheit verbracht. Bis heute ist die Alm sein Lieblingsplatz in den Dolomiten geblieben.

Wer die Tour nicht mitgehen möchte, verbringt den Tag auf der Zanser Alm und unternimmt von dort aus einen kleinen Spaziergang.

Eine Alternative wäre, das Naturparkzentrum in St. Magdalena zu besuchen oder das Mineralienmuseum in Teis mit seinen wunderschönen Achaten (eine Alternative auch bei schlechtem Wetter). Treffpunkt gegen Abend ist der uns bekannte Campingplatz in Tisens.

**Übernachtung:** Naturcaravanpark und Comfort Camping Tisens in Südtirol

### **Mi, 11. Tag: Ruhetag**

Nach erlebnisreichen Tagen genießen wir heute mal den Tag ganz individuell. Vielleicht genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Campingplatzes, der über ein beheiztes Freibad mit einem 25 m Schwimmbecken und einer schönen Liegewiese verfügt. Ansonsten besteht auch die Möglichkeit, mit uns eine kleine Wanderung nach Grissian zu unternehmen zu einem herrlichen Aussichtspunkt, von dem aus man über das breite Etschtal nach Bozen und in die Dolomiten blickt. Dauer der Wanderung: ca. 3,5 Std. (8 km, 350 Höhenmeter bergauf und bergab).

**Übernachtung:** Naturcaravanpark und Comfort Camping Tisens in Südtirol

### **Do, 12. Tag: Ausflug nach Seis am Schlern und auf die Seiser Alm**

Auf der letzten Etappe unserer Dolomiten-Reise geht es heute per Bus nach Seis am Schlern und mit der Seilbahn hinauf auf die Seiser Alm, wo wir den Tag gemütlich verbringen werden. Gemeinsam unternehmen wir einen kleinen erdgeschichtlichen Rundgang auf dem Panoramaweg hinauf zum Panoramahotel (ca. 1,5 Std., 3 km, 180 Höhenmeter). Auch eine Seilbahn führt hinauf zum Panoramahotel (Kosten: 8,40 Euro Hin- und Rückfahrt). Nicht weit entfernt vom Hotel (ca. 15 Min. Gehzeit) liegt die Laurin Hütte. Hier besteht die Möglichkeit zur Einkehr.

Das Gebiet des Schlern und der Seiser Alm gilt unter Geologen als Paradebeispiel für eine urzeitliche Riff- und Beckenlandschaft mit Lagunen, die vor mehr als 200 Millionen Jahren 3000 km weiter südlich in einem tropisch-warmen Meer vor der Nordküste von Ur-Afrika entstanden ist. Die einst vom Meer bedeckte Unterwasserlandschaft liegt heute nahezu unverändert an der Landoberfläche. Der Touristensteig führt vom einstigen tiefen Meeresbecken der Seiser Alm entlang des Riffhanges auf das Riff und die dahinter liegende Lagune bei den Schlernhäusern.

Von der Laurin Hütte aus kann man den Touristensteig gut einsehen. Gegen Nachmittag treffen wir uns wieder an der Bahn in Kompatsch und fahren hinunter nach Seis und dann zurück auf unseren Campingplatz nach Tisens.

**Übernachtung:** Naturcaravanpark und Comfort Camping Tisens in Südtirol

### **Fr, 13. Tag: Heimreise**

Heute heißt es Abschied nehmen. Während die einen die Heimreise antreten müssen, können andere eventuell ihre Reise noch verlängern.

### **Rückgabe des Wohnmobils am nächsten Tag**

Heute geben Sie Ihr Wohnmobil bei Wohnwagen Becker wieder zurück.

### **Anmerkung**

Die GPS-Koordinaten zu den einzelnen Treffpunkten der Reise erhalten Sie mit dem Roadbook und Infomaterial, das wir Ihnen kurz vor der Reise zuschicken werden.

### **Leistungen**

- Miete für Wohnmobil (05.09. - 19.09.2020)
- Reiseleitung und Reiseorganisation
- Campingplatz- und Stellplatzgebühren:
  - 7 x Übernachtung Naturcaravanpark und Comfort Camping Tisens mit neugestalteten Sanitäranlagen, mediterran, alpinem Restaurant und beheiztem Freibad (25 m Becken) sowie einem Nichtschwimmerbecken (beheizt).
  - 3 x Übernachtung Camping Vidor Family & Wellness Resort in Pozza di Fassa mit Restaurant (Pizzeria), Supermarkt und einem 4.000 Quadratmeter großen Aquapark (mit Hallenbädern und einem Außenpool sowie Wellnesseinrichtungen). Benutzung des Aquaparks nicht im Preis enthalten!
  - 2 x Übernachtung Stellplatz in idyllischer Lage auf der Zanser Alm (ohne V/E) und auf dem Untereggerhof (ohne V/E, aber mit gemeinsamen Essen).
- 3 x Essen laut Programm
- 1 x Salatbuffet
- 5 Ausflugsfahrten laut Programm mit Mietbus bzw. mit eigenem Tourbus (9-Sitzer), der uns während der gesamten Reise zur Verfügung steht.
- Eintrittsgebühren:
  - Schloss Sigmundskron
  - Bletterbachschlucht mit Führung
  - Sternwarte Gummer mit Führung
- Seilbahnfahrt Marmolada
- Seilbahnfahrt Seiser Alm.
- Reise- und Tourenunterlagen

### **Reiseinfos**

Startpunkt: Tisens südlich von Meran

Endpunkt: Tisens südlich von Meran

Gefahren Kilometer: circa 300

5 Besichtigungstage ohne Fahrleistung (Ausflüge mit dem Bus)

Tagesschnitt an 4 Fahrtagen: 90 km

Reisedauer: 13 Tage

Fahrfreie Tage: 7 Tage

Teilnahme ist für Wohnmobile und Wohnwagengespanne möglich (Wohnwagengespanne nur auf Absprache). Fahrtechnisch werden durchschnittliche Anforderungen gestellt.

Für die Einreise genügen ein gültiger Personalausweis, eine Grüne Versicherungskarte, sowie ein Auslandsschutzbrief.

Hunde können mitgenommen werden (ausgenommen bei Besichtigungen und Restaurantbesuchen). Bitte informieren Sie sich vor Reisebeginn beim Veterinäramt über erforderliche Impfungen.

### **Teilnehmerzahl**

Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Teilnehmerzahl max. 10, min. 5.

### **Reiseleitung**

Dipl. Geographin Heidi Rüppel und Dipl. Geograph Jürgen Apel

### **Preis für 2 Personen**

im Wohnmobil Kategorie „Elementary Class“ (nur begrenzt verfügbar)

**3.355 EUR**

Weitere Kategorien auf Anfrage.

Preis für jede weitere Person über und unter 18 Jahren oder einer Einzelperson auf Anfrage.

### **Veranstalter**

SIWA TOURS



### **Wohnwagen Becker**

Dörnbergstr. 15 – 17

D-34233 Fulda

sarah.becker@wohnwagen-becker.de

Fon. +49.(0)561.98167-13

**Auch mit eigenem Wohnmobil sind Sie willkommen!**

### **Reiseveranstalter**

**SIWA TOURS**

Inhaber: Siegfried Wagner

Industriestrasse 50,

D-88441 Mittelbiberach

Ihre Fragen zum Inhalt der Reise richten

**geokulturzeit**

Unterdorfstraße 13, D-37217 Witzenhausen

E.Mail. kontakt@geokulturzeit.de

Fon. 05542.4834